



Tina - mein altes Mädchen

Viele Leute wollen keinen alten Hund aufnehmen. Das wollte ich auch nicht. Aber dann kam Tina und sagte: "Ich möchte bei dir einziehen, denn ich hab dich lieb." Ich wusste, dass ich einen Hund mehr haben kann, aber ich wollte nicht. In der folgenden Nacht lag ich lange wach und habe mit Tina (die noch im TH war) diskutiert. Ich wollte ihr erklären, warum ich sie nicht haben will. Aber Tinas Argumente waren eindeutig besser. Als ich dann nachgegeben und beschlossen hatte, sie zu holen, konnte ich plötzlich schlafen.

Und ich bin so froh über diese Entscheidung!!!

Seit 10 Monaten lebt Tina nun schon bei mir, und ich möchte keinen Moment mit ihr missen. Sie ist 14 Jahre alt, hat Arthrose und Herzprobleme, aber sie ist eine wunderbare Persönlichkeit.

Nur ein alter Hund, der weiß, wie hässlich das Leben sein kann, kann so dankbar sein. Natürlich muss ein alter Hund öfter zum Arzt und geht langsamer Gassi. Dafür muss der alte Hund nicht mehr groß erzogen werden - er macht eh nichts mehr kaputt, springt keine fremden Leute an, zieht nicht an der Leine ...

Tina wird mir auch nicht so lange Freude bereiten, wie es ein junger Hund könnte. Aber dafür verpflichte ich mich auch nicht auf so lange Zeit. Für mich steht allerdings sowieso fest, dass nach Tina eben ein neuer armer Hund bei mir einziehen darf.

Aber noch habe ich meinen Schatz. Es geht ihr gut und sie genießt das Leben. Und ich mit ihr.

Also, traut euch an die Alten, sie können sooo viel geben!

Liebe Grüße,

Carina und Tina